

Die Theater AG des Paul-Spiegel-Berufskollegs inszeniert ein Stück zum Thema

Rechtsradikalismus bei Jugendlichen

mit dem Titel:

Wer ist denn eigentlich „man“?

Eingeladen dazu sind alle Schulen der Stadt und des Kreises Warendorf. An folgenden Terminen wird das Stück im **Theater am Wall** in Warendorf aufgeführt:

Premiere:	22.03.10	20:00 Uhr
weitere Aufführungen:	24.03.10	10:00 Uhr
	25.03.10	10:00 Uhr

Vorverkauf und Reservierungen bei Angelika Flinkert unter der Telefonnummer 0541/2026241 oder per email an flinkert@bk-waf.de Die Karten kosten 3,50 Euro pro Person.

Zum Inhalt des Stückes:

Der 17-jährige Ben stammt aus gutbürgerlichen Verhältnissen. Er verliebt sich in seine Mitschülerin Lene. Diese interessiert sich jedoch für den jüdischen Jungen Sam. Als er erfährt, dass die beiden ein Paar sind, distanziert es sich von der früheren Clique. Zeitgleich kommt Melanie neu in seine Klasse. Sie ist von einer anderen Schule geflogen, weil sie zwei türkische Mitschülerinnen verprügelt hat. Ben freundet sich mit Melanie an und gelangt so in die Fänge der Neuen Deutschen Jugend, einer rechtsgerichteten Jugendorganisation...

Dieses Stück, welches von der Theater-AG selbst entwickelt wurde, thematisiert u.a. die Rekrutierung von Jugendlichen in die rechte Szene. Im Zentrum des Geschehens stehen dabei nicht die „Glatzen“, sondern „Neonazis in Nadelstreifen“ – auf dem Weg in die Mitte der Gesellschaft.